

## Kulturausflug am 16.10.2016



Das unter Denkmalschutz stehende *klassizistische Bahnhofsgebäude* mit seiner wechselhaften Geschichte und das von dem weltberühmten Architekten *Richard Meier* konzipierte und 2007 eingeweihte *Arp Museum*.

Der Blick von der Aussichtsgalerie des Bahnhofs und durch die großen Glasfronten des in den Berg hinein gebauten Museums über das Rheintal hinüber zum Petersberg und dem Drachenfels war an diesem goldenen Oktobertag grandios. Zusammen mit unserer sehr engagierten und kompetenten Führerin begaben wir uns auf einen Rundgang durch das Museum, wobei neben den Exponaten auch die baulichen Glanzlichter des Gebäudes ins rechte Licht gerückt wurden.

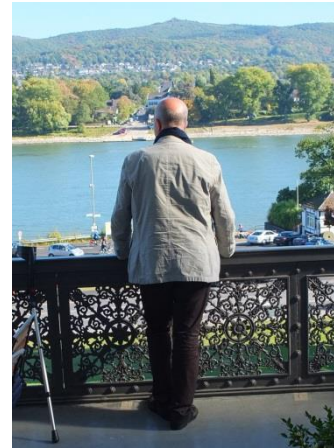
Inspiziert vom legendären »Cabaret Voltaire« in Zürich, wo vor genau 100 Jahren die Geburtsstunde des Dadaismus lag, widmet sich die Ausstellung dem Thema der Bühne vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Anhand von Bühnenbild-Modellen, Kostümen, Installationen, Videoclips aber auch Malerei und Skulptur, werden die Bezüge zwischen darstellender und bildender Kunst vorgestellt. Eine mechanisch betriebene Marionettenshow und eine Applausdusche (auch für die heimische Umgebung geeignet) rundeten für uns den Museumsbesuch ab.

Im Anschluss daran saßen wir in gemütlicher Runde im Festsaal des angeschlossenen Restaurants zusammen, ließen unsere vielfältigen Eindrücke noch einmal Revue passieren und genossen das kreative Küchenangebot zusammen mit der wunderschönen Aussicht.

Übrigens: auch die Toiletten sind ein unbedingt besuchenswertes Kunstwerk, gestaltet bereits 1972 von Stephen McKenna.

Für Wanderfreudige gab es anschließend noch die Gelegenheit für einen Gang entlang des Rheins oder hinauf zum Rolandsbogen.

E. Schierenberg



Fotos: E. Schierenberg